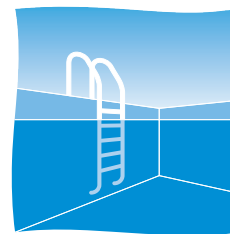


Chlori Liquid

Flüssiges Wasserdesinfektionsmittel zur Entkeimung von Schwimmbadwasser mit Dosieranlagen



Anwendungsbereich:

ChloriLiquid wirkt schnell gegen Bakterien, Pilze und Viren und dient zum Abbau organischer Schadstoffe im Schwimmbadwasser. Der enthaltene Stabilisator beugt Kalkausfällungen und Verkalkungen der Impfstellen vor.

Vorteile:

- ▶ Einfache Handhabung mittels automatischer Dosieranlage
- ▶ Dosierung direkt aus dem Liefergebinde, daher hohe Anwendungssicherheit für den Verarbeiter
- ▶ Enthält Sequestrierungsmittel gegen zu schnelle Verkrustungen von Pumpen, Impfstellen und Dosierleitungen
- ▶ Verringerung bzw. Verhinderung von Kalkausfall im Beckenwasser durch enthaltenen Härtestabilisator
- ▶ Der Aktivchlorgehalt der Natriumhypochlorit-Lösung baut sich durch speziellen Wirkstoff langsamer ab

Produktbeschreibung:

Flüssiges, gebrauchsfertiges Wasserdesinfektionsmittel mit spezieller Stabilisierung.
Inhaltsstoffe: 100 g des Produktes enthalten zum Herstellungsdatum 12,7 g Natriumhypochlorit.

Anwendungsempfehlung:

ChloriLiquid eignet sich besonders zur kontinuierlichen Chlorung von Schwimmbädern aller Art mittels automatischer Dosieranlage direkt aus dem Liefergebinde. Voraussetzung für eine wirkungsvolle Chlorung ist die Einhaltung eines pH-Wertes zwischen 7,0 und 7,4. Dieser wird am besten mit einem flüssigen pH-Regulator mit Hilfe einer automatischen Dosieranlage aufrechterhalten.



Wichtige Hinweise:

Gebinde nur aufrecht stehend transportieren und lagern. Produkt unbedingt kühl lagern, vor Sonne schützen.

Unbedingt die Betriebsanleitung des Herstellers der Dosieranlage beachten!

Bei manueller Zugabe unbedingt Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Produktetikett besonders beachten!

Tipp: Zur Verhinderung von Kalkausfällungen und -ablagerungen wird bei hartem Wasser ab 10° dH die Zugabe von Calcinex empfohlen.

Sicherheitshinweise

für ChloriLiquid, Natriumhypochlorit-Lösung,
EG Nr. 231-668-3

Dieses Produkt ist ausschließlich für den angegebenen
Zweck gemäß Beschreibung zu verwenden.

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/ GefStoffV:



C = Ätzend

**Selbstbedienungsverbot
nach § 4 ChemVerbotsV.
Sachkundenachweis gemäß
§ 5 ist erforderlich.**



N = Umweltgefährlich

in konzentrierter Form

Gefahrenhinweise (R-Sätze) / Sicherheits- ratschläge (S-Sätze) für konzentriertes Produkt:

R31: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

R34: Verursacht Verätzungen. R50: Sehr giftig für
Wasserorganismen.

S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich auf-
bewahren. S26: Bei Berührung mit den Augen sofort
gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S28: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit
viel Wasser. S29/56: Nicht in die Kanalisation gelangen
lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problem-
abfallentsorgung zuführen. S36/37/39: Bei der Arbeit
geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und
Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S45: Bei Unfall oder
Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses
Etikett vorzeigen).

Vorsicht! Nicht zusammen mit anderen Produkten ver-
wenden, **insbesondere nicht mit anderen Chlor-
produkten mischen**, da gefährliche Gase (Chlor)
freigesetzt werden können. Nicht einnehmen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und
Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte
Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Nach
Einatmen: Verletzte an die frische Luft bringen. Nach
Hautkontakt: Betroffene Hautstellen sofort und anhaltend
mit viel Wasser abwaschen. Bei Verätzungssymptomen
Arzt aufsuchen. Nach Augenkontakt: Bei geöffneten Lidspalten
mindestens 10–15 Min. mit viel Wasser spülen.
Sofort Augenarzt hinzuziehen. Nach Verschlucken:
Reichlich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen auslösen.
Milch trinken. Arzt sofort hinzuziehen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Produkt selbst ist nicht brennbar. Umgebungsbrand
löschen. Löschmittel nach Umgebung auswählen.
Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum,
Wassersprühstrahl. Besondere Gefährdung durch den
Stoff: Durch thermische Zersetzung können SO₂- und
SO₃-Nebel entstehen. Chlorgas. Besondere
Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.
Schutzanzug tragen. Sonstige Hinweise: Gefährdete
Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Säurefeste
Schutzkleidung / Schutzhandschuhe tragen.
Ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/
Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem
Material (Sand, Kieselgur) aufnehmen. Für ausreichende
Lüftung sorgen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

Zusätzliche Hinweise: Freigesetztes Produkt mit reichlich
Wasser verdünnen. Aktivchlor durch geeignete Mittel (Sulfit,
Thiosulfat oder Wasserstoffperoxid) neutralisieren.

Handhabung und Lagerung:

Schutzbrille und Schutzkleidung tragen. Nicht brennbare
Flüssigkeit. Im Brandfall Überhitzung der Gebinde vermeiden.
Mit Wassersprühstrahl kühlen. Nur im Originalgebinde (mit
Ventilverschluss) aufbewahren.

**Nicht zusammen mit Säuren lagern. Kühl lagern.
Vor Sonnenstrahlung schützen.**

Zu vermeidende Bedingungen und Stoffe:

Zusammenbringen mit Säuren und Reduktionsmitteln.
Erhitzen des Produktes. Bei Erhitzen und
Zusammenbringen mit Säuren Bildung von Chlorgas.
Langsame Zersetzung oberhalb 27 °C.

Allgemeine Bemerkungen:

Durch Bleichwirkung Fleckenbildung auf Textilien, Folien,
Anstrichen etc. Chlorgas zersetzt viele Materialien und
wirkt korrosiv auf Metalle.

Transportvorschriften gemäß ADR/RID:

**Klasse 8, PG III
Stoff-Nr.: UN 1791**